**Was ist ein Businessplan und wozu wird dieser benötigt?**

Ein Businessplan oder Geschäftsplan fasst schriftlich ein unternehmerisches Vorhaben zusammen. Ausgangspunkt ist eine Geschäftsidee. Im Businessplan werden die Merkmale der Geschäftsidee in Bezug auf Kunden und im Vergleich zum Wettbewerb vorgestellt. Es wird beschrieben, wie die Geschäftsidee funktionieren kann und wie sie in die Praxis umgesetzt werden soll. Außerdem werden die dafür notwendigen Ressourcen für den Aufbau und den Betrieb des Geschäfts dargestellt. Besonders wichtig: Es wird in einem Finanzplan schlüssig hergeleitet, wie viel Geld oder Kapital für den Aufbau des Unternehmens und für seinen Betrieb benötigt wird und woher es kommt.

**Was sind die Inhalte eines Businessplans?**

Zusammenfassung

**Gründerperson/en**

**Geschäftsidee: Produkt/DienstleistunG**

**Markt und Wettbewerb:**

**Kunden**

**Konkurrenz**

**Standort**

**Marketing und Werbestrategie**

**Angebotsstrategie**

**Preisstrategie**

**Organisation/Mitarbeiter/innen**

**Rechtsform**

**Chancen/Risiken**

**Kapitalbedarf/Investitionsplan**

**Finanzplan**

**Eigenkapital**

**Anteilige Fremdmittel**

**Liquiditätsvorschau**

**Ertragsvorschau/Rentabilitätsrechnung**

**Plan-Gewinn- und -Verlustrechnung**

**Unterlagen**

**Welche Leitfragen sind je Element beim Sachkonzept hilfreich bzw. welche**

**Ressourcen stehen zu Verfügung?**

**Welche Elemente sind beim Finanzkonzept vorhanden? Schildern Sie bitte die damit**

**verbundenen Zielsetzungen?**

**Was sind die Herausforderungen einer Wachstumsfinanzierung?**

EK-Finanzierung vs. FK-Finanzierung 🡪 Leverage Effekt hohes Risiko bei zeitgleich hoher EK-Rendite.

Bei der Auswahl von Finanzierungsquellen des Wachstums gehen die Unternehmen weiterhin bewährte Wege. Neben der Innenfinanzierung aus dem Cashflow stehen klassische Instrumente wie Bankdarlehen, Leasing, Gesellschafterdarlehen und Konsortialkredite an erster Stelle

Die Attraktivität von Finanzierungen durch Finanzinvestoren (Private Equity) und Fremdkapitalinstrumente über den Kapitalmarkt hat jedoch stark zugenommen. Private Equity wird zunehmend als Finanzierungsalternative in Betracht gezogen, wobei eine Minderheitsbeteiligung vorgezogen wird.

Bei der Auswahl der Finanzierung zählen weiterhin niedrige Finanzierungskosten, ein geringes Risiko sowie ein hoher Grad an Vertrauen zu den wesentlichen Auswahlkriterien.